

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **20 (1973)**

Heft 10

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Geografie:

In Gruppen werden entsprechende Karten (Moltonwand) erarbeitet und dargestellt:

Gemeinde, Kanton

- Zivilschutzbauten der Gemeinde
- Zivilschutzpflichtige Gemeinden des Kantons (Begründung)
- Knotenpunkte (Verkehr, Elektrizität)
- Schützenswerte Bauten im Kanton

Schweiz

- Bergsturzgebiete
- Ueberschwemmungsgebiete
- Erdbebengebiete
- Kraftwerke (Wasser-Atom)
- Fluglinien, -plätze

Geschichte:

- Henri Dunant und das Rote Kreuz
- Menschenrechte
- Sempacherbrief

Staatskunde:

- Bürgerpflicht und Bürgerrecht
- Die Frau im Staat
- Subventionen
- Gesetz, Reglement, Verordnung

Naturkunde:

- Chemische Kampfstoffe
- Bakterien-Krieg
- Physik: Atomkraft (Fluch und Heil)
- Hygiene- und Wasserproblem

Lebenskunde:

- Mitleid, Mitgefühl, Anteilnahme, Achtung, Hilfsbereitschaft, Selbstlosigkeit
- Kameradenhilfe (Übungen mit Samariterverein)
- Verantwortung, Fahrlässigkeit, Pflichtbewusstsein
- Verzicht, Bescheidenheit, Fasten

Medien-Kunde:

Werbung (Plakat)

- Werbekraft des Plakats
- Vergleiche:
 1. Zivilschutzschau 1969, Küng
 2. Rettet das Wasser, Erni

- Optische und geometrische Mitte, Schriftblock, Symmetrie, Gewichtsverteilung
- Gestalterische Möglichkeiten:
Schriftplakat, Signet-Symbol, realistisch-gegenständliche Darstellung, Fotografie
- Farbe als Symbol:
grün (Sicherheit, Ruhe, Geborgenheit)
gelb (Zivilschutzfarbe, Gefahr)
rot / weiss (Landesfarben, Schweizerhaus)
- Thema: «Zivilschutz, sicheres Dach über dem Schweizerhaus»

Fernsehen: Film

- Wann sendet das Fernsehen Kriegsreportagen?
- Falscher Sensationshunger
- Der Krieg in der Stube
- Schüler und Krieg (Schäden)
- evtl. Zivilschutzfilm «Und Du?»

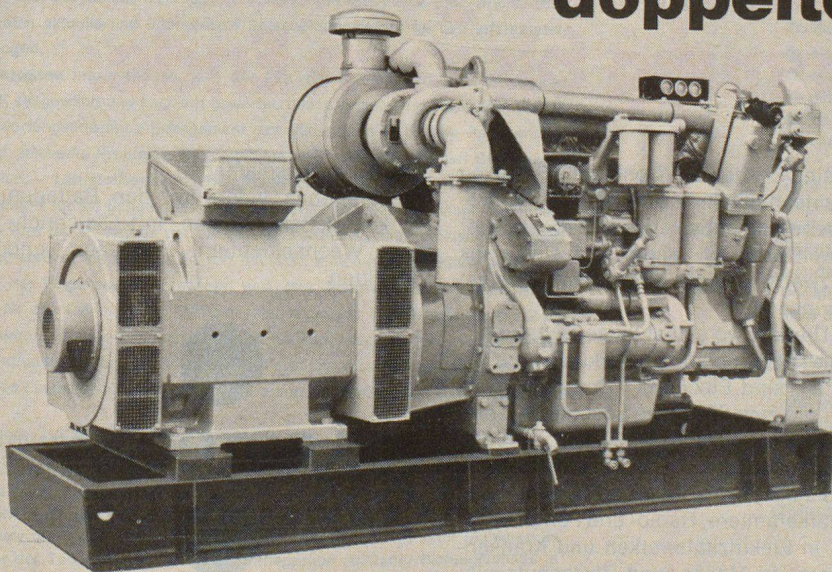
Kunsterziehung:


Surrealismus – Futurismus – Moderne Malerei im Engagement (Picasso, Salvador Dali, Otto Dix, Honoré Daumier, Henry Moore, Max von Moos).

Der Künstler lebt und arbeitet aus seiner Zeit heraus. Oft ist er seiner Zeit auch voraus (da Vinci). Die Ungerechtigkeit, die Gewalt und das Grauen des Krieges hinterlassen im Künstler gewaltigen Eindruck. Er sucht sich in seiner Kunst von diesem Alpdruck zu befreien. Die Werke des Futurismus und Surrealismus sind vom Schreckerlebnis des Krieges und der Sehnsucht nach sozialer Gerechtigkeit geprägt. Der Künstler fühlt und kämpft mit seiner Zeit und ist deshalb engagiert. – Zerrissene Gesichter, Trümmerfelder, Chaos und Weltuntergang sind Sujets dieser Maler.

Der deutsche Maler Otto Dix erlebte das Drama des Krieges als Frontsoldat, Franz Marc ist 1916 bei Verdun gefallen. «Schon ganz früh in meinem Leben fand ich den Menschen hässlich, und die Tiere erschienen mir schöner und lauterer,» schrieb Marc im Schützengraben.

Caterpillar-Notstromgruppen* und AMMANN-Service: doppelte Sicherheit!



* Caterpillar-Notstromgruppen sind BZS-schockgeprüft (d. h. sie entsprechen den Normen des Bundesamtes für Zivilschutz)
Caterpillar, Cat und  sind Warenzeichen der Caterpillar Tractor Co.

Wir projektieren, bauen und installieren betriebsfertige Caterpillar-Notstromanlagen von 50 bis 800 kW Leistung. Verlassen Sie sich auf unsere Erfahrung. Unser bewährter Kundendienst ist auch nach der Inbetriebsetzung der Anlage für Sie da.



AMMANN

ULRICH AMMANN, Baumaschinen AG, 4900 Langenthal

Telefon 063/2 27 02, 2 51 22, 2 52 01

S 1372



Wir haben die Electrona « Compact »- Hochstrombatterie nach dem Muster eines guten Krimis gebaut: Höchste Spannung bis zum Ende.

Batterien, die in Dauer- und Notstromanlagen Verwendung finden, haben ganz besonderen Anforderungen zu genügen: sie müssen augenblicklich hohe Entladeströme abgeben können – und zwar bei minimalstem Spannungsabfall!

Durch diese Eigenschaften unterscheiden sich Electrona "Compact"-Hochstrombatterien von Batterien herkömmlicher Bauart. Dank der speziellen Konstruktion besitzen sie einen aussergewöhnlich geringen Innenwiderstand – die Spannung liegt deshalb weit über der üblichen Norm. Zudem sind Electrona "Compact"-Batterien ausgesprochen raum- und gewichtssparend.

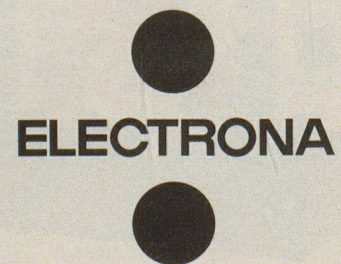
Überall, wo hohe Ströme oder Stromspitzen aus Akkumulatoren benötigt wer-

den, sind Electrona "Compact"-Batterien die wirtschaftlichste Lösung. Bei Schweladebetrieb haben sie eine Lebensdauer von weit über 10 Jahren und sind dank dem zweckmässigen "Fill-Meter"-System wartungsarm.

Überall, wo selbst kurze Stromunterbrüche katastrophale Auswirkungen haben könnten, sind Electrona "Compact"-Batterien die zuverlässigste Lösung: In Computerzentren, Atomkraftwerken, Flugsicherungsanlagen, in Strassentunnels, Schaltstationen, Telefonzentralen und Verstärkerämtern, Radio- und Fernsehsendern, in Elektrizitätswerken und Krankenhäusern, in Militär- und Zivilschutzanlagen, Fabrik- und Verwaltungsgebäuden, auf Schiffen und als Anlasserbatterien für

stationäre Dieselanlagen.

Electrona liefert mit den Batterien die kompletten Anlagen, mit Gleichrichtern, Wechselrichtern, Tableaux und Verteilung.



Electrona Batterien
sind "harte" Batterien.